Ansicht Ost

Ansicht Nord

TEXTHINWEIS

Alle Maße sind Rohbaumaße, Höhenmaße der Bauteile beziehen sich auf OK RFB.
Maße sind vor Ort, vom ausführenden Gewerk, eigenverantwortlich zu prüfen!
Maßabweichungen und Unstimmigkeiten sind mit der Bauleitung unverzüglich zu klären!
Detailangaben, Aussparungs-, Bewehrungs- und Konstruktionspläne sind zu beachten!
Fußbodenaufbau entsprechend Planeintrag oder nach Absprache mit der Bauleitung!
Beton- und Mauerwerksgüte, sowie Holz- und Stahlstärken nach den gültigen Statikplänen!

Die Pläne sind nur in Verbindung mit den Plänen der entsprechenden Fachplaner gültig wie z.B. Statik, TGA und Brandschutz gültig.

Türöffnungen in WC- sowie Trockenbauwände beziehen sich auf OK FFB.

Vor Ausführung der Grundleitungen ist die Lage von Versorgungsleitungen im Bereich der Baustelle bei den zuständigen Versorgungsunternehmen einzuholen.

Rohrdurchführungen durch die Bodenplatte sind mit Franke-Mauerkragen einzubauen bzw. abzudichten.

Sämtliche Fundamente/Bodenplatten/Decken sind lt. Statikplan auszuführen und werden in jedem Fall nach den Schalplänen des Statikers abgerechnet. Sämtliche Fundamente sind frostfrei zu gründen.

Fundamenterder und Anschlußfahne sind nach Angabe des Elektroplaners auszuführen.

Alle Betonbauteile sind mit glatter Oberfläche herzustellen.
Sichtbare Kanten sind durch Einlage von Dreikantleisten, 10 x 10 mm bzw. 15 x 15, herzustellen.

Zwischen Holzbauteilen und Mauerwerk bzw. Beton sind Bahnen aus Bitumenpappe als Sperrschicht einzubauen. Alle Holzverbindungen sind lt. Statikplan zimmermannsmäßig auszuführen.

Alle Wandschlitze/Durchbrüche/Rohbautürhöhen sowie Einbauteile wie z.B. Halfenschienen die für den Aufzugsschacht benötigt werden, sind aus den Werkstattzeichnungen des Aufzugsherstellers zu entnehmen und diese sind fachgerecht einzubauen!

Die Höhe der Vormauerungen in Dusche/Umkleide und WC sind ca. Angaben, die durch das ausführende Fliesengewerk nach Rücksprache mit der Bauleitung auf das entspr. Fliesenmaß aufgemauert werden kann.

Die Flachdachabdichtungen sind nach den geltenden Flachdach-, Herstellerrichtlinien auszuführen.
Die Dachbegrünung ist nach gültigen Richtlinien zur Planung, Ausführung und Pflege von Dachbegrünungen herzustellen.

Geländerhöhen nach LBOAVO und SchulBauR 1.00 m ab OK FFB bzw. zu bemessendem Absturzpunkt!

Stahlbauteile sind, wenn nichts anderes beschrieben, für den Außenbereich in feuerverzinkter Ausführung herzustellen. Hier dürfen keine nachträglichen Schweißarbeiten durchgeführt werden. Die Ausführung muss den Anforderungen nach DIN EN 22063 entsprechen. Alle Verbindungen sind schlossermäßig herzustellen. Die Konstruktion ist vor dem Verzinken ggf. vor Ort anzupassen!

LEGENDE

- Aussenwände: KS/QUADRO, RDK 1.8, λ ≤ 0.99
- Innenwände: Porenbeton
- Aussenwände: HLZ T-9
- Innenwände: HLZ
- Stahlbeton
- Dämmung MW
- Dämmung EPS
- Dämmung XPS

DURCHBRÜCHE / LEITUNGEN:

- BD = Bodendurchbruch
- BD / DD = Boden- / Deckendurchbruch
- DD = Deckendurchbruch
- Schacht
- WD = Wanddurchbruch
- WS = Wandschlitz
- DS = Deckenschlitz
- BA = Bodenablauf
- = Fallrohr
- DE = Dacheinlauf

AK	Außenkante	VKRD	Vorderkante Rohdecke
IK	Innenkante	VM	Vormauerung
BD	Bodendurchbruch	VSG	Verbundsicherheitsglas
BRH	Brüstungshöhe	WD	Wanddurchbruch
DIN L	Linksaufschlagend nach DIN	BW	Brandwand
DIN R	Rechtsaufschlagend nach DIN	G30	G 30 - Verglasung nach DIN 4102
DD	Deckendurchbruch	Glas F30	F 30 - Verglasung nach DIN 4102
DS	Deckenschlitz	RST	Rauchschutztür nach DIN 18095
ESG	Einscheibensicherheitsglas	RSW	Rauchschutzwand nach DIN 18095
FFB	Fertigfussbodenhöhe	RA	Rauchabzugsanlage nach DIN 18232/EN 12101
FH	Firsthöhe	RWA	Rauch- u. Wärmeabzugsanlage nach DIN 18232/EN 12101
FSA	Festbetallanlage	T 30	Brandschutztür T30 nach DIN 4102
FT	Fertigtiel	T 90	Brandschutztür T90 nach DIN 4102
FV	Festverglasung	T 30RS	Brandschutztür T30 nach DIN 4102 mit Rauchschutz nach DIN 18095
GF	Gehflügel		
HK	Heizkörper	dt	dichtschließende Tür
OK	Oberkante	dts	dicht- und selbstschließende Tür
RD	Rohdecke	Vht	Vollholz-Tür, 3-seitige Dichtung mit absenkbarer Bodendichtung und Obertürschließer
RDV	Rohdeckenversprung		
RFB	Rohfussbodenhöhe		FEUERLÖSCHER
RR	Regenrohr		SICHTBETON GLATT
RK	Rolladenkasten		SICHTMAUERWERK
STG	Steigung		PUTZ
TH	Traufhöhe		FLIESEN GEKLEBT
TL	Trockenleitung		FLIESEN IM MÖRTELBETT
UK	Unterkante		
UZVK	Unterzug/Vorderkante		Rolladen mit elektrischer Bedienung
			Rolladen mit Kurbelbedienung

ÄNDERUNGSHINWEIS GEMÄSS INDEX

DETAILHINWEIS
siehe Detail D01

- OK FFB = OBERKANTE FERTIGFUSSBODEN
- OK RFB = OBERKANTE ROHFUSSBODEN
- Bauteile unterhinter der Schnittebene:
- Bauteile über/vor der Schnittebene:
- Achsen:
- Schmutzwasserleitung SW
- Regenwasserleitung RW

PLANÄNDERUNGEN:

Index:	Datum / gez.:	Änderungen:	Deckblatt:

WERKPLAN

PROJEKT: Bauvorhaben:
Neubau eines Mehrfamilienhauses
mit 6 Wohneinheiten
Flurst.: 97/2
Langackernstraße 20
79289 Horben

BAUHERR:
KBS-Bau GmbH
Breisgauring 13
79427 Eschbach
Gewerbepark-Breisgau
tel: 07634 - 52770
mail: info@kbsbau.de

PLANER:
PBV Planung Bauleitung Vertrieb GmbH
NOEL+BETTERMANN
Johannes-Brahms-Straße 7
79189 Bad Krozingen
Tel: 07633 - 9199731
Mail: info@pbv-nplusb.de

PLAN:		
	Ansicht Ost	1:50
	Ansicht Nord	1:50

Übersicht/Hinweise:

Projektnummer:	2202
Plannummer:	WP-AN-01
Gezeichnet:	kb
Datum:	31.10.2025
Index:	V-01

NN-Bezug: ± 0.00 = OK RD EG = 587.30 NN